



<https://musiksound.radio-panisches-sachsen.de/>



<https://comm.radio-panisches-sachsen.de/>

Der Mond scheint vom Himmel

Der Mond scheint vom Himmel
Still und klar
Er flüstert Geschichten
Von Jahr zu Jahr
Ich zähle die Sterne
Wie Funken im Raum
Bilder entstehen
Wie ein leiser Traum

Die Nacht gehört mir
Allein und doch weit
Gedanken
Die fliegen
Gedanken
Die schreien
Ich teile sie nicht
Will sie nicht verlier'n
Sie machen mich stärker
Tief in mir drin

Die Dunkelheit küsst mich
Sie hält mich fest
Ein Flüstern
Das sagt mir
Wer ich wirklich bin
Die Schatten umarmen
Doch ich lass sie geh'n
Jeder Schritt
Den ich mache
Wird neu entsteh'n

Die Nacht gehört mir
Allein und doch weit
Gedanken
Die fliegen
Gedanken
Die schreien
Ich teile sie nicht
Will sie nicht verlier'n
Sie machen mich stärker
Tief in mir drin

Schritte
Die ich wage
Sie führen mich fort
Ein neuer Anfang
Ein unbekannter Ort
Die Stille mein Lehrer
Der Weg mein Ziel
Ich gehe alleine
Doch ich fühl so viel

Die Nacht gehört mir
Allein und doch weit
Gedanken
Die fliegen
Gedanken
Die schreien
Ich teile sie nicht
Will sie nicht verlier'n
Sie machen mich stärker
Tief in mir drin